

Lehrerinnen und Lehrer Glarus (LGL)

Internet-Protokoll der Vorstandssitzung vom 11.02.008

Ort: Hotel Glarnerhof
Vorsitz: Marie-Hélène Stäger

Vorbemerkung: Es kann vorkommen, dass trotz einer zweistündigen Sitzung kein Internetprotokoll erstellt werden kann. Die Beratungen und Entscheide sind nicht für die Öffentlichkeit bestimmt. Das gilt für das Dezemberprotokoll. Das Januarprotokoll ist ausgefallen, weil auch keine ganze Vorstandssitzung stattgefunden hat. (Grund: Krank!!!) Das Protokoll wurde genehmigt und das Bulletin verteilt.

Traktandum 1: Protokoll und Pendenzen

Ein Protokoll war nicht zu genehmigen, in der Pendenzenliste ist das nächste Bulletin auf Mai 2008 terminiert.

Traktandum 2: Mitteilungen

Schulrechtsfragen: Rechtsfragen unserer Mitglieder müssen fast in jeder Sitzung behandelt werden. Die Betroffenen haben zu beachten, dass eine eventuelle Kostenübernahme (ganz oder teilweise) erst nach Abschluss des Verfahrens beschlossen wird. Die Mitglieder müssen die Kosten zuerst selber tragen, ausser der LGL sieht in einem Rechtsfall, dass grundlegende Interessen der gesamten Lehrerschaft betroffen sind.

Sonderpädagogisches Konzept: Das sonderpädagogische Konzept ist durch den Regierungsrat genehmigt worden. Im niederschweligen Bereich (Gemeindeebene) wird das Integrationsprinzip angestrebt. Für die Lehrpersonen ist es ganz wichtig, dass sie ein Anrecht haben, Hilfe anzufordern und zu bekommen. Und sich diese Hilfe auch holen.

Traktandum 3: LCH

Homepage: Der LCH übernimmt bei den Kantonalsektionen 50 % (im Maximum Fr. 4'000.-) für eine neue Homepage. Diese muss sich aber dem Raster, den Strukturen der LCH-Homepage anpassen. Die Erstellung der Webseite ist nur ein Aspekt. Der Unterhalt, die Betreuung auf längere Sicht muss auch gewährleistet werden. Darum werden 3 „Einheimische“ für eine Offerte angefragt. Ziel ist es, im Mai eine neue Homepage präsentieren zu können.

Bildung Schweiz: Am 7. Mai ist eine Delegation des LGL auf der Geschäftsstelle des LCH angemeldet. Für die Rubrik „LCH Unterwegs“ findet ein Interview durch die Zentralsekretärin F. Peterhans statt.

Traktandum 4: Stufen

Sek I	Wie weiter mit Sek I? –Eine Umfrage ist verteilt worden. 20. Mai 2008 Sek I GL HV
Sek II	Bedürfnisabklärung findet im März statt
Berufsschulen	Noch keinen Sitzungstermin abgemacht
PGL	Sitzung am nächsten Montag
KiGa	Im Vorfeld von HarmoS tauchen folgende Fragen auf, die mit dem DBK besprochen werden sollen: Wie wird der Übergang zum obligatorischer Schuleintritt mit 4 Jahren erfolgen; wie ist die rechtliche Situation für die Eltern, die ihr Kind nicht schicken wollen; wie werden Kinder mit grossem Entwicklungsrückstand begleitet werden können; wird eine „Ablehnung eines nicht KiGa-reifen Kindes“ von Seiten des Kindergartens/der Lehrperson möglich sein? Heute können die Eltern bereits den Schuleintritt um ein Jahr hinauszögern, werden sie dies nachher auch noch können?

Traktandum 4: Varia

Mit dem neuen Lohnmodell stellte sich die Frage, wie die Treueprämie berechnet wird. Entspricht sie dem „neuen“ Monatsgehalt (1/13) oder ist es ein Zwölftel. In der Lohnverordnung wird die Treueprämie mit einem Zwölftel genannt.

Nächste Vorstandssitzung: Montag, 17. März 2008

Näfels, 28. Februar 2008

Ruedi Noser